

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

März bis Mai 2017



Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwesterngemeinden	4
Für junge Christen	5 f.
Kreise der Schwesterngemeinden	6 ff.
Veranstaltungen	11
Gemeinsames	12 ff.
Von Abel bis Zadok	15
Gottesdienste im Überblick	16 ff.
Kinderbote	21
Aus der Christuskirchgemeinde	22 f.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	24 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	27 ff.
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Eutritzsch, Versöhnungskirchgemeinde Gohlis, Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
Herausgegeben von den Kirchenvorständen; Vorsitzende: Pfr. Dr. Peter Amberg, Joachim Schäfer und Pfrn. Dorothea Arndt
Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse der Gemeinden
Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 01.04.2017
Druck: Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

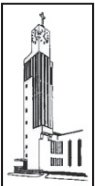
*Liebe Leserinnen und Leser,
um den Datenschutz in unserem Gemeindebrief gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Veröffentlichung in unserer Rubrik „Freud und Leid“ wünschen.*

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums
Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de
Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10
Internet: www.versoehnungs-gemeinde.de
Mail Gemeindebrief: webmaster@versoehnungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof
Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle
Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de
Mail Gemeindebrief: oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de

Titelbild: Karin Gallin

„Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.“
(Monatsspruch April – Lukas 24,5 f.)

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,
wir gehen in unserem Leben auf die Suche, um etwas Interessantes zu finden. Da gibt es unterschiedliche Vorstellungen, wie wir diese Suche gestalten. Wir haben auch vorgefasste Meinungen und klare Bilder vor uns, wie das Gesuchte aussehen sollte. Auf jeden Fall soll diese Suche unser Leben bereichern und vor allem, wenn wir das Gesuchte gefunden haben, soll es uns glücklich machen.

Nun sind wir durch unsere Eltern, durch Freunde, durch Erfahrungen und vielleicht auch durch das Bibelstudium vorgeprägt und gehen deshalb gezielt bestimmte Wege. Das kann aber auch bedeuten, uns geht es wie den Frauen am Grab. Wir gehen mit guten Kenntnissen und Vorsätzen in die falsche Richtung. Das Erwartete ist in einem ganz anderen Umfeld zu finden.

Der russische Schriftsteller Leo Tolstoi (1828–1910) beschreibt in seinem Roman „Auferstehung“, wie ein junger Graf sein Glück sucht und dabei das Leben einer Magd zerstört. Zufällig ist er später Schöffe in einem Gericht, von dem die junge Magd trotz ihrer Unschuld verurteilt werden soll. Da wird ihm bewusst, welche Schuld er selbst an ihrem Schicksal trägt. Daraufhin entscheidet er sich, für sie zu kämpfen und sie zu begleiten. Seine sich neu und ganz anders entwickelnde Liebe wird auch das Leben der jungen Magd zum Positiven verändern. Tolstoi zeigt, wie ein Schuldeingeständnis und eine sich entwickelnde Liebe verzweifertes Leben in ein neues wahrhaftiges Leben verwandelt.

Auferstehungserfahrungen beginnen nicht erst am Ende aller Zeit, wenn wir einst einmal zu Gott gerufen werden. Auferstehung ist auch ein irdisches Geschehen, das Hoffnungsloses in Hoffnungsvolles, das Liebloses in Liebevolltes, das Vertrauensloses in Vertrauensvolles verwandelt. Wenn unser Denken und Fühlen meint, am Ende zu sein, und sich das Leben scheinbar in einer Sackgasse befindet, dann vermag die Liebe Gottes stärker zu sein als das Leid. Sie hilft uns Wege zu gehen, die uns das Leben mit freudiger Intensität wahrnehmen lassen. Es sind zumeist nicht die Wege, die uns als Glücksbringer verkauft werden, vielmehr sind es Wege, die uns Barmherzigkeit erfahren lassen. Dabei ist sowohl eine Barmherzigkeit gemeint, die wir geschenkt bekommen, als auch eine, die wir weitergeben.

Auf der Suche in unserem Leben können wir erwarten, dass andere uns etwas Gutes tun. Aber vielleicht sind wir dran, anderen etwas Gutes zu tun. Genauso können wir meinen, wir sollten anderen etwas Gutes tun. Es ist aber vielleicht die Zeit angebrochen, sich etwas Gutes tun zu lassen. Es ist keinesfalls einfach, im rechten Moment, sich für das rechte Wort und die helfende Tat zu entscheiden.

Das Ostergeschehen durchbricht unsere altbekannten und vertrauten Vorstellungen. Es fordert uns heraus, anders zu fühlen und zu denken, wenn wir Gutes bewirken wollen. Auferstehung geschieht dort, wo Totgeglaubtes zu einer neuen Lebendigkeit aufersteht und segensreich für alle Beteiligten wirkt.

Mit vielen österlichen Segenswünschen auch im Namen aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ihr Pfarrer Reinhard Junghans



Vorkurrende

Vorschule und Klassen 1/2
freitags
15.00 – 15.45 Uhr

Kurrende

Klassen 3 – 7
freitags
16.00 – 16.45 Uhr

Jugendchor

ab Klasse 8
freitags
18.00 – 19.00 Uhr

Posaunenchor

dienstags
19.00 – 20.30 Uhr

Kammerchor

mittwochs
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:
Iva Dolezalek,
Tel.: 9029150*

Kurrende

Klassen 1/2
donnerstags 16.30 Uhr

ab Klasse 3
donnerstags 15.30 Uhr

*Kontakt:
Michael Bergmann
kantor@versoehnungs-
gemeinde.de*

Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im
Kleinen Saal des Dietrich-
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:
Gerhard Schanze,
Tel.: 9111950*

Kirchenchor Podelwitz

freitags oder sonntags
nach Absprache 20.00 Uhr
im Gemeinderaum des
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:
Heinz Böhmer,
Tel.: 034294/73253*



Kantorei

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch

*Kontakt:
Iva Dolezalek*

Treffpunkt Pop

donnerstags 19.30 Uhr in Gohlis

*Kontakt:
Michael Bergmann*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
Kinderkirche		Christenlehre	
<u>1. – 2. Klasse</u> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr	<u>1. – 2. Klasse</u> donnerstags 15.30 – 16.30 Uhr	<u>1. – 4. Klasse</u> mittwochs, im Hort 14.45 – 15.45 Uhr	<u>1. – 2. Klasse</u> montags 13.45 – 14.45 Uhr
<u>3. – 4. Klasse</u> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	<u>3. – 4. Klasse</u> donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr	<u>5. – 6. Klasse</u> mittwochs, im Ge- meinderaum 16.00 – 17.00 Uhr	<u>3. Klasse</u> montags 14.45 – 15.45 Uhr
	<u>Versöhnungskids</u> (5. – 6. Klasse) freitags 16.00 – 17.00 Uhr		<u>4. – 6. Klasse</u> montags 16.00 – 17.00 Uhr
	<u>ohne Alterseinteilung</u> freitags 15.00 – 16.00 Uhr		
<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<i>Kontakt: Cornelia Wehnert</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>

Konfirmandenunterricht

<u>7. Klasse</u>	
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	im Pfarrhaus Wiederitzsch dienstags 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>
<u>8. Klasse</u>	
gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	im Pfarrhaus Wiederitzsch donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>

Junge Gemeinde Eutritzsch und Gohlis

donnerstags 18.45 Uhr, in der Versöhnungskirche – *Kontakt: Cornelia Wehnert*

Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

05.03.17, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **12.03.17, 17.00 Uhr**, Ü20-Gottesdienst, Jugendkirche – **19.03.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **26.03.17, 17.00 Uhr**, Jugendgottesdienst, Jugendkirche – **07.04.17, 18.00 Uhr**, Ökumenischer Jugendkreuzweg, Jugendkirche – **09.04.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **15.04.17, 19.00 Uhr**, Passionsspiel und Osternacht, Jugendkirche – **23.04.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch – **07.05.17**, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz – **21.05.17, 17.00 Uhr**, Erster Geburtstag der Jugendkirche mit Jugendgottesdienst, Konzert und Tanz –

28.05.17, 18.00 Uhr, Pfarrhaus Podelwitz

Infos: www.jg.kirche-wiederitzsch.de

Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de



Christuskirchengemeinde

Krabbelgruppe

donnerstags 09.30 Uhr (außer während der Ferien)

Junger-Paar-Kreis

jeweils 20.00 Uhr bei Familie Sachadae

09.03.17 Bibelarbeit mit Pfr. Dr. Amberg

11.05.17 Martin Luther: „Wenn Engel lachen“ mit Frau Sachadae

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

Am 23.03.17, 20.00 Uhr, spricht Dr. Markus Hein über die Neubearbeitung der Lutherbibel von 2016.

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

freitags 18.15 Uhr

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

14.03.17, 11.04.17, 09.05.17, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Ruth Lanzke, Tel.: 9029150

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

01.03.17 „Ziemlich beste Freunde“ – David und Jonathan –
1Samuel 18,1-9.19,1-7.23,14-18; 2Samuel 1,26

Kreise der Schwestergemeinden

Jesus vollendet – der letzte Teil des Lukas-Evangeliums

- 15.03.17 Gebetskampf im Garten Gethsemane – Lukas 22,39-46
29.03.17 Gott vertrauen in undurchsichtiger Situation – Lukas 22,47-53
12.04.17 Wer war der Gekreuzigte wirklich? – Lukas 23,33-49
26.04.17 traurig hin – begeistert zurück – Lukas 24,13-35
10.05.17 Zweifeln und Staunen – Lukas 24,36-49
24.05.17 Warum greift Gott nicht ein? – Psalm 23

Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744

Miteinander – Füreinander

22.03.17, 05.04.17, 19.04.17, 03.05.17, 17.05.17, jeweils 15.30 Uhr

Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com

Aktive Senioren

08.03.17, 12.04.17, 10.05.17, jeweils 14.00 Uhr

Kontakt: Gudrun Müller, Tel.: 9121680

Frauengemeinde

09.03.17 und 11.05.17, jeweils 15.00 Uhr

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gedächtnistraining für Senioren

22.03.17, 26.04.17, 24.05.17, jeweils 14.30 Uhr

Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744

Sitztanz für Senioren

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Zwergenkreis

dienstags 09.45 – 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Wir singen, spielen und frühstücken gemeinsam.

Kontakt: Jeannette Klingler, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195

Bibel am Abend

Dienstag 07.03.17, 04.04.17 und 02.05.17, jeweils 19.30 Uhr, Eckzimmer des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Pfarramt

Kreise der Schwestergemeinden

Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann

Mittelalterkreis

wenn nicht anders ausgewiesen: 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum Kirche

01.03.17		Museum	alle
15.03.17		frei und fromm	B. Zeitler
29.03.17		Filmabend Reformation	U. Lauer
05.04.17	Sophie Scholl – eine Frau im Widerstand		Pfr. Dr. Amberg
13.04.17		Tischabendmahl	Alle
26.04.17	Das jesuanische Doppelgebot der Liebe		J. Schäfer
10.05.17	19.00 Uhr Besuch des Marienaltars in der Schlosskirche Lützschena		S. Berlich

Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827

Frauen- und Missionskreis

montags 03.04.17 und 08.05.17, jeweils 15.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Am Freitag, den 03.03.17, 19.00 Uhr, Teilnahme am Weltgebetstag der Frauen, katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

Kontakt: Käthe Heinrich, Tel.: 9114482

Hausbibelkreis

einmal monatlich mittwochs, 19.00 Uhr, aktuelle Informationen in den Schaukästen

Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112

Lesecafé

mittwochs 01.03.17, 05.04.17 und 03.05.17 jeweils 10.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Meditativer Tanz

mittwochs 15.03.17, 12.04.17 und 10.05.17, jeweils 19.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799

Seniorenkreis

dienstags, 18.04.17, 02.05.17, 16.05.17, 30.05.17, 13.06.17 und 27.06.17 jeweils 14.30 Uhr im Kleinen Saal Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kontakt: Hella Schmidt, Tel.: 9110495

Taizé-Andacht

jeden letzten Freitag im Monat, 17.30 Uhr in der Versöhnungskirche: 31.03.17, 28.04.17, 26.05.17.

Kontakt: Cornelia Wehnert

Mütterkreis

dienstags 07.03.17, 04.04.17 und 02.05.17, jeweils 19.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

montags 20.03.17, 10.04.17 und 15.05.17, jeweils 14.30 Uhr Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Die Minis wechseln von Dienstag auf Montag. Die nächsten Termine sind dann am 06.03.17, 24.04.17 und 22.05.17, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr, im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz

Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig (außer in den Schulferien), 15.45 – 16.45 Uhr

Die nächsten Termine sind am 02.03.17, 16.03.17, 30.03.17, 27.04.17, 11.05.17 und 01.06.17. Abschluss vor den Sommerferien ist am 15.06.17.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf euch!

Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240

Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Termine stehen derzeit noch nicht fest. Sie werden angekündigt oder können erfragt werden.

Es wäre schön, wenn Kinder das Redaktionsteam verstärken!

Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de

Gesprächskreis Mittendrin wandelt sich zum Hauskreis

Wir haben uns entschlossen, den Gesprächskreis Mittendrin in einen Hauskreis umzuwandeln. Treffen wollen wir uns abwechselnd in den Wohnungen der Teilnehmer und zu den selbstgewählten Themen aus Kirche und Gesellschaft ins Gespräch kommen, aber auch gemeinsame Vorhaben in der Gemeinde aktiv begleiten. Neugierige und Interessierte sind gerne gesehen!

Wir treffen uns zu folgenden Terminen: 01.03.17, 29.03.17, 26.04.17 und 17.05.17.

Kontakt: Simone Walter, Tel.: 52117646, E-Mail: mone.ani@googlemail.com, Martina Binder, Tel.: 92799256, Michael Gruender, Tel.: 9120580

Spielecafé

Die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zum Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein.

Wir treffen uns jeden 4. Dienstag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch in der Bahnhofstraße 10. Folgende Termine sind vorgesehen: 28.03.17, 25.04.17 und 23.05.17.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Diakoniekreis

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet am Donnerstag, 09.03.17, am 06.04.17 und am 04.05.17, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt.

Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 9092092

Aktive Senioren

Die Aktiven Senioren treffen sich am 2. Mittwoch im Monat: am 08.03.17, am 12.04.17 und am 10.05.17 jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises/Frauenkreises wird eingeladen ins Pfarrhaus Wiederitzsch am 1. Mittwoch im Monat jeweils 15.00 Uhr: am 01.03.17, am 05.04.17 zur Feier des Heiligen Abendmahles mit Pfarrerin Arndt und am 03.05.17.

Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066

Seniorenkreis Podelwitz

Zu den Nachmittagen des Seniorenkreises sind Sie eingeladen am 07.03.17 zum Weltgebetstag, am 11.04.17 und am 09.05.17 jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz.

Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Gemeinsames

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KPfrh = Katholisches Pfarrhaus

März 2017

03.03.	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	E/Saal
	18.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	W/Pfrh
	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in der Hoepnerstraße 17	G/KPfrh
04.03.	17.00 Uhr	Akkordeonkonzert mit A. Bytchkov (S. 27)	W/Kirche
07.03.	14.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	P/Pfrh
11.03.	17.00 Uhr	Musik, Texte, Meditation	G/DBH
15.03.	18.00 Uhr	Konzert von Schülern der Musikschule Johann Sebastian Bach, Leitung: Konstanze Orgass	G/DBH
18.03.	19.00 Uhr	Chorkonzert mit dem Ural-Kosaken-Chor	G/Kirche
24.03.	19.00 Uhr	Abendmusik mit Annette König (S. 28)	W/Kirche
26.03.	17.00 Uhr	Kammerchor VOX-Humana Leipzig mit einem Konzert zum 450. Geburtstag von C. Monteverdi unter Leitung von Martin Krumbiegel	G/Kirche

April 2017

08.04.	17.00 Uhr	Musik, Texte, Meditation	G/DBH
12.04.	17.00 Uhr	Frühlingskonzert mit Schülern der Musikschule Johann Sebastian Bach, Leitung: K. Orgass	G/DBH
23.04.	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
30.04.	15.00 Uhr	Kammerchor Michaelstein mit Jugend- und Kinderchor	G/Kirche

Mai 2017

06.05.	17.00 Uhr	Musik, Texte, Meditation	G/DBH
07.05.	16.00 Uhr	Konzert für Klarinette und Orgel mit Andreas Pietschmann und Prof. Dr. Dieter Michel	G/Kirche
07.05.	17.00 Uhr	Frühlingskonzert „Komm lieber Mai“ (S. 23)	E/Kirche
20.05.	15.00 Uhr	Singschule Dreßler	G/Kirche
20.05.	17.00 Uhr	Benefizkonzert von Ingenieure ohne Grenzen, Gitarrenduo, mit klassischen, neu arrangierten Werken, Erlös für Zisterne eines Kindergartens in Togo	G/DBH
20.05.	17.00 Uhr	Podelwitzer Kirchenkonzert mit dem Leipziger Kammerchor (S. 29)	P/Kirche
20.05.	19.30 Uhr	Feier zum Gemeindehochzeitstag	P/Pfrh
21.05.	16.00 Uhr	Frühlingskonzert mit CHORISMA e.V.	G/Kirche
27.05.	10.00 bis 12.00 Uhr	Workshop „Wie Martin Luther mit der Bibel lebte“	G/DBH
28.05.	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH

Kein Winterschlaf für „Aktive Senioren“

Auch in den letzten Monaten des Jahres 2016 waren wir nicht untätig und trafen uns im Oktober, um das Schaffen und Wirken des gebürtigen Hamburgers und Wahlleipzigers Felix Mendelssohn-Bartholdy zu erkunden. Das Leipziger Mendelssohnhaus in der Goldschmidtstraße war unser Ziel. In diesem Hause wohnte der schaffensreiche Komponist mit seiner Familie von 1845 bis zu seinem Tode 1847. Während der Führung durch die Wohnräume in der 1. Etage spürte man regelrecht die schöpferische Kraft Mendelssohns, der zugleich auch mit seinen vielen Reisen in jungen Jahren durch Europa ein interessantes Zeitbild in seinen Briefen und Malereien vermittelte. Als leidenschaftlicher und vor allen fleißiger Komponist und Gewandhauskapellmeister hat er viel zum Ruf Leipzigs als Musikstadt beigetragen. Auf jeden Fall sollte man sich eines der sonntäglichen Konzerte im Musiksalon des Hauses nicht entgehen lassen.

Im November fanden sich die „Eutritzscher“ und „Wiederitzscher“, um gemeinsam in einem interessanten Vortrag Herrn Dr. Gutsmuts über die Entwicklung Sachsens nach Karl dem Großen einzutauchen. Das Entstehen und Aufstreben der sächsischen Herrscherhäuser vom Stammesherkzogtum bis zur Vereinigung der Wettiner um 1485 und die Verleihung der Kurwürde um 1423 war unser Auftakt zur Beschäftigung mit dem 500-jährigen Reformationsjubiläum im Jahr 2017.



Foto: Joachim Lütze

Unsere kleine gemeinsame Weihnachtsfeier im Dezember im Gemeindesaal der Christuskirche stand ganz im Zeichen der Geburt unseres Herrn Jesus Christus. Mit Liedern, kleinen Lesungen, Gebeten und natürlich einer adventlichen Kaffeetafel schlossen wir das Jahr ab. Wir zogen noch einmal Resümee über unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr, die alle als sehr gelungen und positiv bewerteten, und machten schon Pläne für 2017.

So begannen im Januar unsere Zusammenkünfte gemeinsam mit der Frauengemeinde im Wiederitzscher Gemeindesaal, in der uns Pfarrerin Arndt die Jahreslosung 2017 vorstellte. „Gott spricht: Ich schenke Euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ – ein Thema, zu dem sich eine vielschichtige und rege Diskussion entfaltete. Viele Gedanken und Ideen, vor allem auch in Bezug zur Gegenwart wurden eingebracht und werden unsere Aktivitäten in diesem Jahr begleiten. Eine Freude wäre es, wenn neue interessierte Mitstreiter zu uns finden würden.

Joachim Lütze

Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 5. März in Eutritzsch

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 5. März, um 16.00 Uhr zu einem vorläufigen Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfenstraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

Pfr. Dr. Amberg

Haus- und Straßensammlung Frühjahr vom 19. bis 28. Mai 2017 für die TelefonSeelsorge

„Was tut Dir gut, wenn es Dir schlecht geht?“

„Ich weiß einfach nicht mehr weiter...“. So oder so ähnlich beginnen oft Gespräche bei der TelefonSeelsorge. Es rufen Menschen an, die keinen festen Boden mehr unter ihren Füßen spüren. Sie fühlen sich einsam, sind chronisch krank und suchen ein anonymes Gegenüber. Krisensituationen dulden keinen Aufschub und oft ist dann die Telefonseelsorge die einzige Möglichkeit, sofort mit jemandem zu sprechen.

Die Telefonseelsorge kann Probleme nicht lösen. Aber sie kann helfen, dass Anrufer in Krisen Wege finden. Im Gespräch erfahren sie menschliche Nähe, Zuwendung und bekommen neue Impulse.

Zurzeit ermöglichen 380 qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, dass die TelefonSeelsorge rund um die Uhr besetzt ist. Fachlich und organisatorisch begleitet werden sie dabei von insgesamt 8 hauptamtlich Mitarbeitenden. Die Ehrenamtlichen nehmen in jedem Jahr in 40.000 Dienststunden ca. 90.000 Anrufe entgegen. Dabei kommt es zum Teil zu sehr langen und schwierigen Gesprächen.

Mit dem Erlös der Haus- und Straßensammlung in diesem Frühjahr unterstützt die Diakonie Sachsen ihre nötige und anspruchsvolle Aus- und Weiterbildung.

Die Arbeit der Telefonseelsorgestellen der Diakonie in Chemnitz, Dresden, Oberlausitz Westsachsen, Leipzig und Vogtland ist ein wichtiges Angebot der Hilfe und Begleitung. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese wichtige Arbeit - damit Menschen in Krisensituationen auch weiterhin rund um die Uhr eine Anlaufstelle haben!



Kirchentag auf dem Weg
25. – 28. Mai 2017
Leipzig

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Wittenberg feiert das 500-jährige Reformationsjubiläum am 28. Mai 2017 mit einem riesigen Festgottesdienst, zu dem 200.000 Gäste aus Nah und Fern erwartet werden. Diese sollen sich bereits zuvor in verschiedenen Orten der Region sammeln und kulturell und spirituell vorbereiten. Eines dieser Sammelzentren, wo vom 25. bis 28. Mai 2017 der sogenannte „Kirchentag auf dem Weg“ stattfindet, ist Leipzig, die Stadt Johann Sebastian Bachs. Bach hat, wie kein anderer, Luthers Worte, seine reformatorischen Gedanken und Texte zum Klingen gebracht. So steht der Kirchentag in Leipzig auch unter dem Motto „Leipziger Stadtklang: Musik. Disput. Leben“. In vielfältigen Aktionen werden u. a. der Thomanerchor, junge Bands und Tausende Bläser und Bläserinnen Leipzig in einen bunten Klangteppich verwandeln. Das wird sicher ein großartiges Erlebnis für uns Leipzigerinnen und Leipziger und auch für die 50.000 Besucher, mit denen die Veranstalter rechnen.

Viele Kirchentagsgäste werden in Gemeinschaftsunterkünften (v. a. Schulen) untergebracht sein. Die evangelischen Gemeinden in Leipzig haben Schulen zur Betreuung zugeteilt bekommen.

Für die Gemeinden im Schwesterkirchverhältnis sind das:

- 35. Schule, Virchowstraße 4/6 (Gohlis)
- Pestalozzi-Schule, Hannoversche Straße 2 (Gohlis)
- Berufliches Schulzentrum 7, An der Querbreite 8 (Eutritzsch)
- Susanna-Eger-Schule, An der Querbreite 6 (Eutritzsch)
- Adam-Friedrich-Oeser-Schule, Geibelstraße 74 (Eutritzsch)

Die Quartiermeister/innen der einzelnen Schulen kümmern sich gemeinsam mit ihren Teams um Einlass, Information, Nachtwache und die Frühstücksversorgung der Gäste. Dazu sind viele Hände nötig – auch Ihre! Können Sie sich vorstellen, beim Frühstückverteilen zu helfen oder den weitgereisten Gästen ihre Schlafstatt zu zeigen oder eine Nachtwache zu übernehmen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Ihrer Gemeinde oder für Gohlis bei Jeannette Klinger (klijea@web.de, 9188923) und für Eutritzsch bei Runa Sachadae (RunaLE@web.de).

In Gohlis findet am 25. April, 19.30 Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Haus für alle Helfer eine Info-Veranstaltung statt.

Ohne Ihre Hilfe werden wir es nicht schaffen, den Gästen auf dem Weg wahrlich gastfreundlich zu begegnen, so wie es der Schreiber des Briefes an die Hebräer fordert:

Vergesst nicht, Gastfreundschaft zu üben, denn auf diese Weise haben einige, ohne es zu wissen, Engel bei sich aufgenommen. (Hebr 13,2)

Jeannette Klinger

Gastgeber für den Kirchentag gesucht



Illustration: Katharina Gschwendtner

Werden Sie Gastgeberin oder Gastgeber! Vom 25. bis 28. Mai 2017 findet der Kirchentag auf dem Weg in Leipzig statt. Gastfreundschaft zu schenken, hat bei Kirchentagen eine lange und schöne Tradition. Für viele Gäste ist es ein fester Bestandteil des Gemeinschaftserlebnisses und schon oft sind daraus bleibende Freundschaften entstanden. Ein Großteil der Teilnehmenden übernachtet in Gemeinschaftsunterkünften, in Hotels oder bei Bekannten. Für mehrere hundert Menschen suchen wir private Gastgeber-

rinnen und Gastgeber. Wir suchen Sie!

Werden Sie Teil des Kirchentages auf dem Weg in Leipzig und lernen Sie die Besucherinnen und Besucher kennen, die das vielfältige kulturelle und spirituelle Programm in Ihrer Stadt voll auskosten und die Schauplätze der Reformation erkunden werden – vielleicht sogar zusammen mit Ihnen.

Wenn Sie privat Gäste aufnehmen, benötigen Sie kein eigenes Gästezimmer. Es genügt ein Bett, ein Sofa oder eine Liege.

Die Anmeldekarte für Quartiergeber sowie weitere Informationen finden Sie in Ihrem Pfarrbüro oder unter www.r2017.org/betten. Rufen Sie auch gern an unter 03491/64 34 707.

Öffnen Sie Ihre Tür und helfen Sie mit, dass alle Gäste des Kirchentages auf dem Weg für ein paar Nächte einen Schlafplatz finden!

Reformationsjubiläum 2017 e. V.

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

G wie Gabriel

Gibt es eigentlich Engel?“ wurde ein Pfarrer gefragt. Er antwortete: „Das ist für mich eine Frage, welche so verwunderlich ist, als würde sie lauten: Gibt es eigentlich Bäume?“

Die Existenz der Engel stellt also für ihn eine absolute Selbstverständlichkeit dar. Im Sinne dieser Selbstverständlichkeit sind Engel immer wieder abgebildet worden, so auch die Darstellung auf dieser Seite.

Einer der bekanntesten Engel ist Gabriel. Sein Name bedeutet „Held Gottes“ bzw. „Gott hat sich stark gemacht“. In der Bibel wird er noch nicht als Erzengel bezeichnet, dies geschieht erst in außerbiblicher Literatur, z.B. im Henochbuch. Im Alten Testament tritt er im Buch Daniel auf. Er erklärt Daniel das Gesicht über den Widder und den Ziegenbock. Im Neuen Testament erscheint er dem Zacharias, um ihm die Geburt eines Sohnes (des späteren Täufers Johannes) anzukündigen (Lukas 1,11-20). Im 19. Vers stellt er sich vor: Der Engel antwortete und sprach zu ihm: „Ich bin Gabriel, der vor Gott steht, und ich bin gesandt, mit dir zu reden dir dies zu verkündigen“.

Am bedeutendsten ist die Szene, in der er Maria erscheint, um ihr die Botschaft von der Menschwerdung des Erlösers und ihrer Erwählung zu dessen Mutter zu überbringen (Lukas 1,26-38). Nicht er selber, sondern der Autor des Lukasevangeliums nennt seinen Namen: „Und im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott gesandt in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth“ (1,16).

Der Engel Gabriel ist für unseren Glauben also von großer Wichtigkeit. Gott hat ihn gesandt als seinen Boten zu den Menschen und damit Glauben geweckt und gestärkt. Heute wächst die Bedeutung der Engel. Dies zeigt sich auch daran, dass der beliebteste Taufspruch der 11. Vers aus dem 91. Psalm ist: „denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“.

So sind die Engel und Gabriel im Besonderen als Verkündiger und Helfer ein selbstverständlicher und unverzichtbarer Bestandteil des christlichen Glaubens.



Quelle: gemeindebrief.evangelisch.de

Pfarrer Dr. Amberg

März 2017

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren
und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR.














Levitikus 19,32







= Abendmahl



= Kindergottesdienst

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
03.03.17 Weltgebets- tag	19.30 Uhr Frauenge- sprächskreis Frau Dolezalek	19.00 Uhr gemeinsam mit der St.-Georg- Gemeinde katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17	Dienstag, 07.03. 14.30 Uhr im Rahmen des Seniorenkreises im Pfarrhaus, Buchenwalder Str. 3	18.00 Uhr Ökumenischer Abend gemeinsam mit der Gemeinde St. Gabriel in Pfarrhaus Bahn- hofstraße 10
05.03.17 Invokavit	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   16.00 Uhr Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg Krabbel- und Kleinkindergottes- dienst	09.30 Uhr Pfr. im Ehrenamt Rüger  	10.30 Uhr Lektoren Walter/Böttcher 	09.00 Uhr Lektoren Walter/Böttcher 
12.03.17 Reminiszere	10.00 Uhr Frau Thiel Frau Zschiedrich Pfr. Dr. Amberg Familiengottes- dienst zum Taufgedächtnis	09.30 Uhr Frau Wehnert Pfr. Dr. Junghans Familiengottes- dienst zum Taufgedächtnis Kirchencafé	10.30 Uhr Sup. i.R. Voigt  mit Kindersingen	09.00 Uhr Sup. i.R. Voigt 
19.03.17 Okuli	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr Pfrn. im Ehrenamt Dreßler 	10.30 Uhr Sup. i.R. Mügge  	09.00 Uhr Sup. i.R. Mügge

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
26.03.17 Lätare	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   mit Erstabend- mahl	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans  Posaunenchor, Treffpunkt Pop	10.30 Uhr Prädikantin Dr. Märker	09.00 Uhr Prädikantin Dr. Märker 













April 2017

**Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.**

Lukas 24,5-6

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
02.04.17 Judika	10.00 Uhr Prädikantin Frau Velten	09.30 Uhr Sup. i. R. Voigt 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis, Kindersingen	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis
09.04.17 Palmarum	18.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans  Kirchencafé		10.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt Gemeinsamer Gottesdienst mit der Eritreischen Gemeinde
13.04.17 Gründonner- tag	17.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  Tischabendmahl	18.00 Uhr Pfr. Junghans Mittelalterkreis  Tischabendmahl		19.30 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt  Tischabendmahl mit anschließen- dem gemein- samem Essen















Gottesdienste April

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
14.04.17 Karfreitag	<p>09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans in Gohlis</p>  <p>15.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg gemeinsame Andacht zur Sterbestunde Jesu in Eutritzsch</p>		<p>15.00 Uhr Pfrn. Arndt Andacht zur Sterbestunde Jesu</p>	<p>10.00 Uhr Pfrn. Arndt</p>
16.04.2017 Ostersonntag	<p>06.00 Uhr Pfr. Dr. Junghans Auferstehungsfeier anschließend Osterfrühstück in Gohlis</p>		<p>10.00 Uhr Pfrn. Arndt</p>  <p>Familiengottesdienst</p>	<p>06.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt Pfrn. Arndt</p>  <p>Osternachtsfeier</p>
	<p>10.00 Uhr Frau Thiel Pfr. Dr. Amberg</p>  <p>Familiengottesdienst</p>	<p>09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans</p>  		
17.04.2017 Ostermontag		<p>10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg</p>  <p>in Eutritzsch</p>		<p>10.00 Uhr Pfrn. Arndt</p>  <p>Festgottesdienst</p>
23.04.2017 Quasimodogeniti	<p>10.00 Uhr Pfr. i.R. Kriewald</p> 	<p>09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans Jubelkonfirmation</p> 	<p>10.30 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt</p>  <p>Taufe</p>	<p>09.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt</p> 
30.04.2017 Misericordias Domini	<p>18.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden</p>	<p>09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans</p>		<p>10.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe</p>


Mai

**Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt,
dass ihr wisst, wie ihr einem jeden antworten sollt.**

Kolosser 4,6

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
07.05.17 Jubilare	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   Konfirmation	09.30 Uhr Pfrn. im Ehren- amt Dreßler   Kirchencafé	10.30 Uhr Lektor Böttcher  Kindersingen	10.00 Uhr Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis Jubelkonfirmation
14.05.17 Kantate	17.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg Gemeinsamer musikalischer Gottes- dienst in Gohlis Chöre der Gemeinden		10.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt   Festgottes- dienst zur Konfirmation	
21.05.17 Rogate	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg   Jubelkonfirma- tion 16.00 Uhr Krabbel- und Kleinkindergot- tesdienst Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Pfr. Dr. Junghans 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt   Taufgedächtnis Jubelkonfirma- tion	09.00 Uhr Pfrn. Arndt

Gottesdienste Mai/ Erste Gottesdienste Juni

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
25.05.17 Christi Himmelfahrt	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Markt in Leipzig zum „Kirchentag auf dem Weg“			
	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  in Eutritzsch			
28.05.17 Exaudi	Abschlussgottesdienst des Kirchentages auf den Elbwiesen in Wittenberg			
	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg in Eutritzsch			

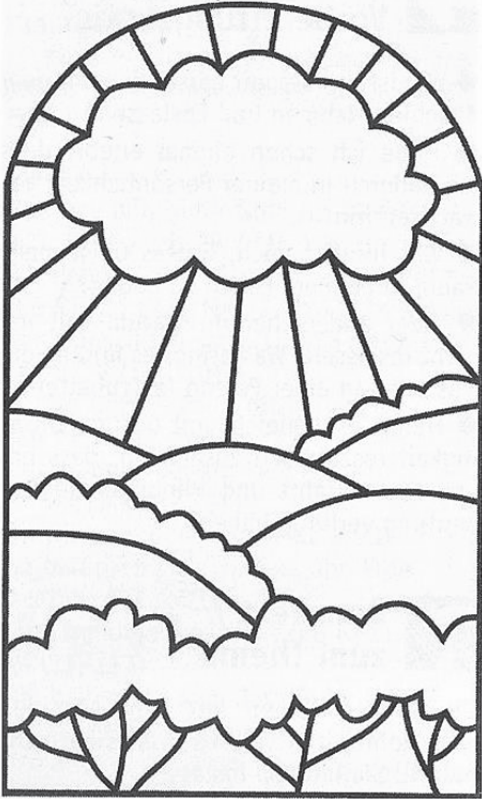
Juni

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
04.06.17 Pfingstsonn- tag	09.30 Uhr Pfrn. Arndt   Konfirmation in Gohlis			10.00 Uhr Pfr. Dr. Junghans  
05.06.17 Pfingstmontag	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  in Eutritzsch		10.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt Pfrn. Arndt  	

Himmelfahrt - 40 Tage nach Ostern



In der Bibel ist die Himmelfahrtsgeschichte in der Apostelgeschichte 1,1-11 aufgeschrieben.

Jesus begegnet 40 Tage nach Ostern seinen Freunden in Jerusalem.

Gemeinsam gehen sie auf den Ölberg.

Während Jesus mit ihnen sprach, kam eine große Wolke. Sie hüllte Jesus ein und zog fort. Jesus war nicht mehr zu sehen.

Die Jünger standen staunend da. Plötzlich kamen zwei helle Gestalten und sprachen zu den Freunden von Jesus:

„Ihr Männer, warum starrt ihr in den Himmel? Jesus ist zu seinem Vater gegangen. Er wird wiederkommen.“

Vormerken!

In diesem Jahr beginnt am Himmelfahrtstag der „Kirchentag auf dem Weg“.

Dieser Kirchentag verbindet acht Städte mit den verschiedenen Veranstaltungen und Gottesdiensten miteinander.

Dazu wird es im Grassimuseum viele Angebote für euch Kinder geben.

Hinweise findet ihr unter www.kirchentag.de.

Ich wünsche euch eine gesegnete Zeit.

Viel Spaß bei der Gestaltung des oben abgebildeten Lesezeichens!

Eure Heike Thiel

Quellen:

Doris Dirwald: Evangelische Kinderkirche. Verlag Junge Gemeinde 2012, April bis Juni, S. 162

Uwe Huchthausen: Evangelische Kinderkirche. Verlag Junge Gemeinde 2008, April bis Juni, S. 154



Aus unserer Kita

Sternsinger

20-C+M+B+17 – so steht es wieder über unseren Türen.

Am 13. Januar waren die Sternsinger in beiden Häusern und haben diesen Segen-spruch über den Eingangstüren und den Gruppenzimmern sichtbar angebracht.

Die Buchstaben C, M und B stehen für die lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus“ und die drei Kreuze bedeuten: im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Der Stern steht für den Stern, dem die Weisen aus dem Morgenland gefolgt sind. Sternsinger bringen Segen für unsere Häuser und bitten um Spenden, um anderen Kindern zu helfen. Mit den Geldern werden weltweit 2000 Projekte für Kinder in Not unterstützt. In diesem Jahr kommen die Spenden vor allem Familien im Nordwesten Kenias zugute. Diese Region muss mit der durch den Klimawandel zunehmenden Trockenheit zurechtkommen.

Dass die Sternsinger auch uns besuchen, ist in den letzten Jahren eine gute Tradition geworden. Es ist uns auch sehr wichtig, zu Beginn eines neuen Jahres den Kindergarten ganz bewusst unter Gottes Segen zu stellen.

Informationen

- Wir können in unseren Häusern eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr und eine im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes besetzen.
- Neue Anmeldungen für Kinder, auch schon für das neue Kindergartenjahr ab August bzw. September 2017, sind jederzeit möglich.
- Die neue E-Mail-Adresse für unsere Kita: kita.leipzig_christus@evlks.de ist für beide Häuser gültig.
- Für unser Haus in der Seitengasse gibt es eine neue Faxnummer: 5910336

Brigitte Zschiedrich

Aus der Krabbelgruppe

Wie überlebe ich Familie?



Am 25. Januar war Mechthild Melzer Gast in unserer Krabbelgruppe. Die sechsfache Mutter, Still- und Familienberaterin hielt einen Vortrag darüber, wie harmonisches Zusammenleben in der Familie funktionieren kann. Fünfzehn Mütter und Väter fanden sich im Gemeindehaus zusammen, um sich Gedanken zu Grenzen und Konsequenzen in der Erziehung zu machen. Dabei lernten wir Dinge wie: mein Kind braucht mich nicht als Freund, sondern als guten Chef.

Oder: ich muss meinem Kind Raum geben, seine Wut auch mal rauszulassen.



Fotos: Anna Melzer

Währenddessen flitzten unsere Kinder durch den Saal oder krabbelten über den Teppich. Im Anschluss blieben wir noch bei Kaffee und Kuchen zusammen. Dabei ergaben sich hilfreich Gespräche - auch manche Rückfrage zum Vortrag konnte so gestellt werden. Eine Wiederholung des Formates im Sommer ist geplant.

Anna Melzer

Konfirmation am 07. Mai

Am Sonntag Jubilate, dem 07. Mai, werden im Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Christuskirche konfirmiert:

Louis Hertzsch, Clemens Hindemith, Tilmann Kegel, Lilli Marie Korn, Paul-Erik Pauska, Ivy Rambow und Christoph Teich

Man verlernt es nie!

Ob Radfahren oder ein Instrument spielen, mit etwas Übung findest du schnell wieder den Takt. Gemeinsam macht das Üben und Musizieren besonders Freude. Wir laden ein zu unseren Proben, gern auch erst mal zum Zuhören oder Ausprobieren.

Der Posaunenchor der Christuskirche
Tel.: 9029150



Iva Dolezalek

„Komm, lieber Mai“

Frühlingskonzert

Sonntag, 7. Mai 2017, 17.00 Uhr

Frühlingslieder und Instrumentalstücke
von Byrd, Mozart, Vivaldi, Rheinberger u.a.

Luise und Siegbert Rummel

mit dem Ensemble Cantate und Gästen

Kollekte am Ausgang für die Kirchenmusik



Jubelkonfirmation

Am 21. Mai feiern wir während des Gottesdienstes mit denen, die 1992, 1967, 1957, 1952, 1947, 1942, oder 1937 konfirmiert wurden, ihr besonderes Jubiläum. Im Anschluss an den Gottesdienst sind die Jubelkonfirmanden herzlich in den Gemeindesaal eingeladen zu einem Beisammensein.

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie daran teilnehmen möchten. Das können Sie per Telefon (9029150) oder direkt im Pfarramt während unserer Öffnungszeiten. Sie sind herzlich eingeladen.

Sakramentsgottesdienst am Ostermontag

Am 17. April laden wir sehr herzlich um 10.00 Uhr zu einem Sakramentsgottesdienst in unserer Christuskirche ein.

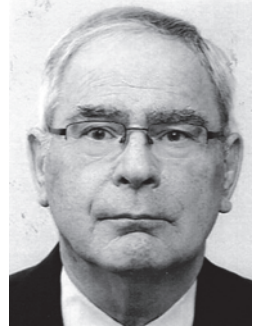
Er wird kirchenmusikalisch gestaltet von Kantor Michael Bergmann an der Orgel, Katharina Krumbiegel-Ditter, Flöte, und Martin Krumbiegel, Tenor. Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach und Dietrich Buxtehude und andere.

Pfarrer Dr. Peter Amberg



Aus dem Kirchenvorstand

Die bisherige stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Frau Gabriele Hegewald, hat dieses Amt niedergelegt. Es kam für sie immer wieder zu Konflikten zwischen dem zeitlichen Aufwand für diese Aufgabe und den Anforderungen als Erzieherin in unserem Kindergarten. So hat der Kirchenvorstand in seiner Sitzung am 2. Januar 2017 Herrn Joachim Schäfer zum Vorsitzenden und Pfarrer Dr. Peter Amberg zum Stellvertreter gewählt. Pfarrer Dr. Reinhard Junghans hat die Pfarramtsleitung inne und nimmt an den Beratungen und Entscheidungen des KV mit beratender Stimme teil. Bereits in der Dezembersitzung hat der Kirchenvorstand Frau Jeannette Klinger für die schon vor längerer Zeit ausgeschiedene Frau Gitte Blücher nachberufen. Zum laufenden Disziplinarverfahren Pfarrer Leistners lagen bis Redaktionsschluss keine neuen Informationen vor.



Joachim Schäfer

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Wie erhalten Sie den aktuellen Gemeindebrief?

Wir hoffen: pünktlich! Dann haben Sie einen sehr zuverlässigen Austräger oder holen sich Ihren Gemeindebrief im Pfarramt bzw. nach dem Gottesdienst. Leider ist in den letzten Jahren die Zahl der Austräger für den Gemeindebrief immer weiter zurückgegangen. Deshalb bieten wir Ihnen an, den Gemeindebrief auf Wunsch gegen ein Entgelt von 10 €/Jahr per Post zuzuschicken. Die beste Möglichkeit den Gemeindebrief und aktuelle Informationen zu erhalten, ist und bleibt natürlich der Besuch des Gottesdienstes. Die Finanzierung des Gemeindebriefes erfolgt ausschließlich aus dem Haushalt unserer Kirchgemeinde (Kirchgeld bzw. Spenden für diesen Zweck). Diese Spenden* sind steuerlich absetzbar. Unterstützung brauchen wir also sowohl finanziell als auch personell. Toll wäre es, wenn Sie bei der Verteilung helfen könnten – vielleicht können Sie dies mit einem Spaziergang verbinden?

Karin Gallin

*Spenden sind bis zu 200 € ohne Spendenbescheinigung, also ausschließlich mit dem entsprechenden Zahlungsbeleg, absetzbar.

Taufgedächtnis

Es ist wichtig, die Erinnerung an die Taufe festzuhalten und damit auch andere zu ermutigen, sich taufen zu lassen. Am Sonntag, den 12. März, wollen wir einen **Familiengottesdienst** gestalten, der Kinder und Erwachsene einlädt, sich an ihre Taufe zu erinnern.

Der Gottesdienst beginnt unter dem Thema „Freunde fürs Leben“ um 9.30 Uhr. Wer möchte, kann gern seine Taufkerze mitbringen, da wir sie im Gottesdienst entzünden wollen. Wir freuen uns auf viele Familien, auf Alt und Jung, auf ein schönes Taferinnerungsfest.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Jubelkonfirmation

Zum Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti (23. April), laden wir die Jahrgänge zur Jubelkonfirmation ein, die ihre Konfirmation 2007, 1997, 1992, 1987, 1977, 1967, 1957, 1952, 1947, 1942 und 1937 feiern durften. Die Feier beginnt mit einem festlichen Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Versöhnungskirche. Anschließend gibt es einen Empfang mit einem Mittagsimbiss. Wir freuen uns über Anmeldungen, um entsprechend planen zu können. Wer noch jemanden aus alten Zeiten kennt, mache ihn bitte darauf aufmerksam. Uns fehlen oft die genauen Anschriften der ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir freuen uns auf gute Begegnungen.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Frühjahrsputz in der Versöhnungskirche, 8. April

Vor Ostern wollen wir unsere Versöhnungskirche mit einem Frühjahrsputz beglücken. Wir haben uns am Samstag, dem 8. April, das Zeitfenster von 9.00 bis 12.00/13.00 Uhr vorgenommen. Jung und Alt sind gern gesehen. Es ist gut, ein paar Reinigungsgerätschaften mitzubringen. Zum Mittag gibt es einen Imbiss. Es gibt viel zu tun, packen wir es an! Pfr. Junghans ist mit dabei und freut sich, Gemeindeglieder kennenzulernen.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Baugeschehen und Spendenaufruf



Foto: Ulrich Kaufmann

Seit 1990 konnte nur das Dach des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses und der Kindergartenbereich in Ordnung gebracht werden. 2017 werden nun endlich auch die Außenfassade erneuert und die Einfachfenster durch Isolierglasfenster ersetzt. Darüber hinaus wird auch der Sanitärbereich auf heutigen Standard gebracht. Wir hoffen, dass diese Baumaßnahmen unserem Gemeindehaus eine größere Ausstrahlung und Anziehungskraft geben werden und freuen uns auf rege Nutzung nicht nur durch unsere Gemeinde.

Für die Sanierung werden Kosten in Höhe von 205.000 € veranschlagt. Davon erhalten wir dankenswerterweise jeweils 60.000 € vom Bund und vom Freistaat Sachsen. Der von unserer Gemeinde aufzubringende Eigenanteil von 85.000 € wird zur knappen Hälfte vom Leipziger Regionalkirchenamt finanziert. Ebenso soll in diesem Jahr der Vorplatz der Versöhnungskirche saniert werden. Es haben sich durch unterschiedliche Bodenabsenkungen Sicherheitsrisiken ergeben. Freundlicherweise werden wir auch für dieses notwendige Projekt mit einer geplanten Bausumme von 70.000 € Fördermittel erhalten: 29.000 € vom Bund und die gleiche Summe noch einmal vom Freistaat Sachsen. Bei der Aufbringung unseres Eigenanteils von 12.000 € werden wir vom Regionalkirchenamt Leipzig unterstützt.

Um die Eigenanteile zu bewältigen, benötigen wir dringend Ihre Spenden. Damit helfen Sie uns, unsere Kirche und unser Gemeindehaus attraktiver zu gestalten. Wir freuen uns über kleine und große Spenden, damit das gemeinsame Projekt überhaupt gelingen kann.

Die Bankverbindung finden Sie auf der vorletzten Seite.

Pfr. Dr. Reinhard Junghans

Wir feiern Geburtstag: Das Hildegardstift wird 100!

Es war mitten im 1. Weltkrieg, im April 1917, als der Frauenkreis der damals noch sehr jungen Versöhnungskirchgemeinde eine Kleinkinderbewahranstalt eröffnete – um die Kinder im wahrsten Sinne des Wortes zu bewahren vor stunden- und tagelangem Alleinsein in dunklen Zimmern oder gar auf der Straße. Denn ihre Väter waren im Krieg und ihre Mütter in den Fabriken, u.a. auch in den Gohliser Bleichert-Werken. Die Ehefrau des Fabrikgründers Bleichert, Hildegard Bleichert, war Mitglied der Versöhnungskirchgemeinde und hatte ein großes Herz für Kinder. Ihre großzügige Stiftung ermöglichte die Gründung der „Kleinkinderbewahranstalt Gohlis Nord“, die bis heute nach ihrer Stifterin den Namen Hildegardstift trägt, überhaupt erst.

In den Anfangszeiten wurden im Hildegardstift ca. 40 Kinder betreut, heute sind es in beiden Häusern zusammen ca. 170. Glücklicherweise ist es nun, 100 Jahre später, nicht mehr unsere Aufgabe, die Kinder vor existentieller Not zu bewahren. Gott sei unser Dank, dass seit nunmehr 72 Friedensjahren anderes im Vordergrund stehen kann: das Erleben von Geborgenheit in einer christlichen Gemeinschaft, die individuelle Förderung der gesamten Persönlichkeit der Kinder und das Hineinwachsen in den christlichen Glauben und in unsere Gemeinde.

100 Jahre Hildegardstift – dafür möchten wir danken und das möchten wir mit allen großen und kleinen Menschen unserer Gemeinde feiern: in einem großen Kindergarten- und Gemeindefest am 10. und 11. Juni 2017. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Samstag, 10. Juni

- 14.30–17.00 Uhr Tag der offenen Tür in beiden Häusern des Hildegardstifts
- 18.00 Uhr Treffen für Ehemalige (Kinder, Eltern, MitarbeiterInnen) im Kirchgarten mit gemeinsamem Grillen. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten.

Sonntag, 11. Juni, 14.30–18.00 Uhr

- 14.30 Uhr Familiengottesdienst in der Versöhnungskirche
- 16.00 Uhr gemeinsame Kaffee-Festtafel
- Spiele wie in alten Zeiten für Kinder und Erwachsene

Damit das Fest gelingen kann, brauchen wir noch Helferinnen und Helfer!

Wer eigene Ideen hat, kann sie natürlich gern einbringen. Wer das Kita- und Gemeindefest tatkräftig unterstützen will, melde sich bitte bei Jeannette Klinger (Mail: klijea@web.de, Telefon: 9188923) oder im Pfarramt.

Jeannette Klinger



Foto: Jeannette Klinger

Veränderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro Podelwitz

Auf Grund von Umstrukturierungen der Arbeit im Pfarrbüro entfällt ab 1. März 2017 die Öffnungszeiten freitags 8.00 – 12.00 Uhr im Pfarrbüro Podelwitz. Die Öffnungszeiten dienstags 14.00 – 18.00 Uhr bleibt weiterhin bestehen.

Bitte nehmen Sie gern auch die Öffnungszeiten im Pfarramt Wiederitzsch wahr. Zwischen den Öffnungszeiten der Pfarrbüros erreichen Sie Pfarrerin Arndt am besten telefonisch unter 0177-4479680.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Im Auftrag des Kirchenvorstandes, Ihre Pfarrerin Dorothea Arndt

„Musikalische Weltreise mit Tastenzauber“ Akkordeon-Konzert mit Alexandre Bytchkov am Sonnabend, 4. März 2017, 17.00 Uhr in der Kirche Wiederitzsch

Der bekannte Akkordeonvirtuose präsentiert die breite Palette der Möglichkeiten des Akkordeons, entführt die Zuhörer in unterschiedlichste Musikwelten und entfacht auf dem Akkordeon ein wahres Feuerwerk mit hohem künstlerischem Anspruch.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Bekenntnisse unserer Ev.-Luth. Kirche – Die Grundlagen des christlichen Glaubens

Unter diesem Motto möchten wir im Jubiläumsjahr der Reformation über die Grundlagen unseres Glaubens nachdenken und wir freuen uns, dass dazu verschiedene Referenten zugesagt haben.

Zu den Treffen wird jeweils um 19.30 Uhr in das Wiederitzscher Pfarrhaus herzlich eingeladen:

<u>Datum</u>	<u>Thema</u>	<u>Referent</u>
Dienstag, 07.03.	Die 10 Gebote	Dr. Timotheus Arndt
Dienstag, 04.04.	Das Vaterunser	Dr. Wolfgang Ratzmann
Dienstag, 02.05.	Der christliche Glaube	Prof. Dr. Armin Kohnle (angefragt)
Dienstag, 06.06.	Die Taufe	Prof.em Dr. Gunda Schneider (angefragt)
Dienstag, 04.07.	Das Abendmahl (Beichte)	Prof. Dr. Peter Zimmerling
Dienstag, 05.09.	Confessio Augustana	Pfr. i.R. Dr. Manfred Kießig (angefragt)
Mittwoch, 04.10.	Konkordienformel	Prof.em. Dr. Ernst Koch (angefragt)

**ABENDMUSIK in Wiederitzsch
am Freitag, dem 24. März 2017, 19.00 Uhr**

Musikalische Leitung: Annette König

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Frühjahrsputz und Arbeitseinsatz in Wiederitzsch und Podelwitz

Am Sonnabend, dem 1. April 2017, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr laden wir herzlich zum Frühjahrsputz und Arbeitseinsatz ein. In den Kirchen, Pfarrhäusern und im Gelände gibt es viel zu tun: Putzen, Wischen, Kehren, Hacken, Sägen ... Es werden viele Hände gebraucht.

Natürlich soll es zur Stärkung wieder belegte Brötchen, Kaffee und Tee geben. Wir sind dankbar, wenn sich jemand bereit erklärt, für das leibliche Wohl zu sorgen. Herzlichen Dank!

Pfrn. Dorothea Arndt

**Gemeinsamer Gottesdienst mit der Eritreischen Gemeinde am Sonntag
Palmarum, dem 9. April 2017, 10.00 Uhr in der Wiederitzscher Kirche**

Die meisten haben es sicher schon auf der Straße, im Gottesdienst, bei Arbeiten oder Gemeindefesten bemerkt: Seit einigen Monaten leben unter uns Menschen aus Eritrea, die hier Zuflucht gesucht haben und nach und nach versuchen, in der Fremde ein Stück Heimat zu finden. Für viele ist ihr christlicher Glaube eine starke Stütze nicht nur auf der oft traumatischen Flucht gewesen.



Eritreische Christen aus Leipzig und Umgebung feiern seit einiger Zeit in unserer Wiederitzscher Kirche zusammen orthodoxen Gottesdienst. Nach und nach wurden zur Gestaltung Bilder gemalt, Instrumente und Gewänder beschafft.

Wir laden die eritreischen Christen in unseren Gottesdienst ein und hoffen, etwas von ihren gottesdienstlichen Traditionen zu erfahren. Sie sind herzlich eingeladen, sich miteinander auf die Entdeckungsreise zu begeben und Verständnis füreinander zu gewinnen, auch wenn die Sprachbarrieren nicht so leicht zu überwinden sind. Gerade deshalb möchten wir das Verbindende in einem gemeinsamen Gottesdienst erleben.

Foto: Dorothea Arndt

Ulf Roland

**Jubelkonfirmationen 2017
am 7. Mai 2017 in Wiederitzsch und am 21. Mai 2017 in Podelwitz**

Wenn Sie vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, dann sind Sie herzlich eingeladen zum Festgottesdienst mit Abendmahl. Wir freuen uns ebenso über Ihr Kommen, wenn Sie vor 25, 30 oder 40 Jahren konfirmiert wurden.

Nach dem Gottesdienst sind alle Jubelkonfirmanden zu einem Zusammensein im Gemeinderaum des jeweiligen Pfarrhauses eingeladen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt und helfen Sie uns, Adressen von Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge zu finden.

Die Feiern der Jubelkonfirmation finden am Sonntag Jubilate, dem 7. Mai, um 10.00 Uhr in Wiederitzsch und am Sonntag Rogate, dem 21. Mai, um 10.30 Uhr in Podelwitz statt.

Pfrn. Dorothea Arndt

Konfirmation am Sonntag Kantate, dem 14. Mai 2017, in der Kirche Podelwitz

Am Sonntag Kantate feiern wir um 10.00 Uhr Konfirmation im Gottesdienst in der Podelwitzer Kirche.

Emilia Reetz aus Rackwitz, Arthur Scharf aus Podelwitz, Daria Gras, Eva Groß, Natalie Groß, Flora Schoop, Johannes Binder, Jonathan Jueterbock, Jonas Petzille und Steve Taberne aus Wiederitzsch werden konfirmiert.

Gemeinsam mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Versöhnungskirchgemeinde Gohlis haben wir eine intensive Zeit erlebt, gemeinsam das Krippenspiel gestaltet und waren zur Konfirmandenfreizeit in Schmiedeberg im Erzgebirge.

Am Sonntag, den 30. April 2017, wird die Konfirmandengruppe um 10.00 Uhr einen Vorstellungsgottesdienst in der Kirche Wiederitzsch gestalten.

Pfrn. Dorothea Arndt

Gemeindehochzeitstag am 20. Mai 2017

Am 20. Mai 2017 möchten wir ab 19.30 Uhr zusammen in Podelwitz unseren Gemeindehochzeitstag feiern. Näheres zum Ablauf wird noch bekanntgegeben.

Podelwitzer Kirchenkonzert mit dem Leipziger Kammerchor unter Leitung von Andreas Reuter am Sonnabend, 20. Mai 2017, 17.00 Uhr, Kirche Podelwitz

Die neuformierte Gruppe des Leipziger Kammerchores stellt zwei Lutherchoräle in ein neues Klangbild und würdigt die Bedeutung des Bibelübersetzers Luther mit Motetten. Es erklingen unter anderem Werke von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn Bartholdy, Ola Gjaeilo, Anton Bruckner, Morten Lauridsen.

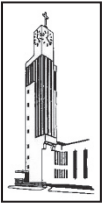
Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Podelwitzer Kirchenkonzert mit dem Kammerchor Leipziger Volkssingakademie am Sonntag, 11. Juni 2017, 17.00 Uhr, Kirche Podelwitz

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.



Christlich bestattet wurde:
Herta Wustmann, geb. Münze, 89 Jahre



Getauft wurden:
Solana und Nino Herber

Eiserne Hochzeit feierten:
Helga und Konrad Schmack

Christlich bestattet wurden:
Monika Held, geb. Rohmann, 76 Jahre
Ruth Gempe, geb. Müller, 86 Jahre
Gerhard Krasselt, 86 Jahre
Waldemar von Schmidt, 91 Jahre
Gert Kurt Watzlawik, 62 Jahre
Jürgen Winkler, 74 Jahre
Brigitte Wenzel, geb. Mrusek, 90 Jahre



Christlich bestattet wurden:
Henriette Plötner, geb. Hiersche, 90 Jahre
Erich Horst Klaus, 81 Jahre
Margarete Renate Pehatzsch, 83 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



Christuskirchgemeinde

Pfarramt und Kirche

Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. geschlossen

Di. 14.00 – 17.30 Uhr

Mi. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Lanzke

Tel.: 0341/9029150
Fax: 0341/9029155

Mail:

kg.leipzig_christus@evlks.de

Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150

Fax: 0341/5910336

kita.leipzig_christus@evlks.de

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552



Versöhnungskirchgemeinde

Kirche

Viertelsweg/Ecke Franz-
Mehring-Straße, 04157 Leipzig

Pfarramt

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Katzfuß

Tel.: 0341/9014195

Fax: 0341/9128801

Mail:

kg.leipzig_verseohnung
@evlks.de

Hausmeister Herr Storch

Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Herold-Künne
stellvertr. Leiterin: Frau Gärlisch

Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574

Fax: 0341/91076597

kita@

verseohnungs-gemeinde.de



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarramt/Kirche Wiede- ritzsch

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr

Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004

Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch
@evlks.de

Pfarrbüro/Kirche Podelwitz

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174

Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156,
0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde:
nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Dr. Reinhard Junghans, Evangelisches Studienhaus, Sommerfelder Straße 20
(30/1), 04299 Leipzig, Tel.: 0341/8610554, Mail: reinhard.junghans@t-online.de

Pfarrerin Dorothea Arndt, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Fax: 0341/5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de,
Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Kantorin Iva Dolezalek, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029150,
Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Michael Bergmann Mail: kantor@verseohnungs-gemeinde.de

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979, 0172/9574089

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel.: 0341/3018240, Mail: heikethiel@freenet.de

Gemeindepädagogin Cornelia Wehnert, Tel.: 0341/9014195 (Pfarramt, dort nicht immer erreichbar) Mail: Cornelia_Wehnert@arcor.de